

1 **Kostendruck beim Wohnen reduzieren. Gutes Wohnen für**  
2 **alle ermöglichen.**

3 **Antrag**

4 **an den Kreisparteitag am 06.11.2021:**

5 **Der Kreisparteitag möge beschließen:**

6 Die CDU NORDFRIESLAND fordert:

7

- 8 • Befreiung von der Grunderwerbsteuer für die erste eigengenutzte Wohnimmobilie.
- 9 • Eine Harmonisierung des Bauordnungsrechts unter den Ländern. Notfalls im ersten  
10 Schritt durch regionale Cluster.
- 11 • Zeitweise Aussetzung der Grundsteuer bei Ersatz von Jahresmittelsummen an die  
12 Kommunen durch Land und Bund.
- 13 • Anpassung von Standards, wie Energieeffizienzstandards oder Lärmschutz, durch sorg-  
14 fältige Abwägung von Effektivität und Aufwand.
- 15 • Hohe Brandschutzstandards erhalten, weitere Verschärfungen jedoch nur bei dringen-  
16 dem Bedarf.
- 17 • Bestehende kommunale Wohnungsbaugesellschaften erhalten.
- 18 • Wohnvermittlung für Wohnungslose vereinfachen und ausbauen, wie beispielsweise  
19 durch WohnECK.

20 **Begründung:**

21 Der fehlende Wohnraum ist längst nicht nur Thema von großen Metropolregionen, son-  
22 dern zunehmend auch im ländlichen Raum. Neben den besonderen Situationen beispiels-  
23 weise auf der Insel Sylt, sind die Probleme auch in Nordfriesland auf dem Festland gegen-  
24 wärtig. Eine Verschärfung des Mangels an bezahlbarem Wohnraum kann oder hat sich viel-  
25 leicht schon zu einer neuen sozialen Frage entwickelt.

26 Entgegen Vereinfachungen und Populismus, insbesondere im politischen Spektrum der  
27 Linken, ist dies allerdings nicht durch einseitige und rigorose staatliche Beteiligung zu lö-  
28 sen. Ebenso würde auch ein Mietendeckel nur neue Härtefälle schaffen. Statt Vermietern  
29 eine Investition in Wohnraum immer weiter zu erschweren und dies unattraktiv werden zu  
30 lassen, muss eine nachhaltige Lösung her: Es muss mehr Wohnraum geschaffen werden.  
31 Sowohl in Form von eigengenutztem Eigentum, als auch Mietwohnungen. Bauen muss  
32 schneller und einfacher werden. In Rahmen einer ganzheitlichen Lösung ist dies zwingend  
33 und muss dann durch sozialpolitische Unterstützung ergänzt werden.

34 **Antragsteller:**

35 Junge Union Nordfriesland